



Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Engel der Kulturen
Seite 4	Besuch der Alten Synagoge Hechingen
Seite 5	Adventsnachmittag im Bildungshaus St. Luzen
Seite 6 - 7	Ökumenischer Religionspädagogischer Jahrestag 2027 „Von Hoffnung sprechen in der Krise?! – Theologische und religionspädagogische Perspektiven
Seite 8	Demokratiebildung stärken – Demokratie von Anfang an leben
Seite 9/10	Biblische Geschichten ganzheitlich erleben
Seite 11	Religionspädagogische Medienstelle St. Luzen
Seite 12	Ansprechpartner und Kontaktdaten

Hinweis zu den Abbildungen ohne Quellenangaben:

Es handelt sich dabei um Archivbilder bzw. Piktogramme aus Word bzw. um frei nutzbares Bildmaterial der Online-Plattform Pixabay sowie auch KI-generierte Bilder von Chat GPT!

Engel der Kulturen



Das Projekt „Engel der Kulturen“ steht für Respekt, Toleranz und das friedliche Miteinander von Menschen unterschiedlicher Kulturen und Religionen. Es eröffnet vielfältige Möglichkeiten, Themen wie Vielfalt, Demokratiebildung, interreligiösen Dialog und gesellschaftlichen Zusammenhalt im Schulalltag aufzugreifen und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern kreativ zu gestalten.

In der Fortbildung lernen Sie die Idee und die Hintergründe des Projekts kennen. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Anregungen für den Unterricht sowie Impulse, wie die Werte des Projekts nachhaltig in das Schulleben integriert werden können. Der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen bietet Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen und neue Ideen für die eigene pädagogische Arbeit zu entwickeln.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf einen inspirierenden Nachmittag voller Begegnungen, neuer Perspektiven und gemeinsamer Ideen.

Termin: **Dienstag, 20. Oktober 2026, 14:30 – 17:00 Uhr**

Ort: **Bildungshaus St. Luzen, Hechingen
Klostersteige 6**

Leitung: **Franz Gnant, Schuldekan Zollern**

Referent: **Reiner Lehmann, Schuldekan i. R. + Diakon**

Anmeldung: **bis spätestens Dienstag, den 13.10.2026 an
Corinna.Kettner@ru-ebfr.de**

Besuch der Alten Synagoge Hechingen



An diesem Nachmittag wird uns die Bildungsreferentin des Bildungshauses St. Luzen Hechingen Ulrike Stoll-Dyma die Hechinger Synagoge sowie ausgewählte jüdische Symbole und Gegenstände erklären. Zudem gibt es Informationen zur jüdischen Gemeinde in Hechingen.

Dieser Nachmittag ist für Lehrkräfte aller Schularten interessant, die die Alte Synagoge einfach mal kennenlernen möchten oder die im Rahmen des Religionsunterrichts mit ihren Klassen die Alte Synagoge besuchen möchten.

Termin: **Dienstag, 3. November 2026**

Zeit: **14.30 Uhr bis 15.30 Uhr**

Ort: **Alte Synagoge Hechingen,
Glodschmiedstr. 20**

Leitung: **Franz Gnant, Schuldekan Zollern**

Referentin: **Ulrike Stoll-Dyma, Bildungsreferentin
Bildungshaus St. Luzen**

Anmeldung: **bis Dienstag, 20.10.2026 an
Corinna.Kettner@ru-ebfr.de**

Adventsnachmittag im Bildungshaus St. Luzen



Herzliche Einladung zu einem besinnlichen Adventsnachmittag mit Kaffee, Tee und Gebäck im Bildungshaus St.Luzen.

Zusätzlich gibt es einen Filmbeitrag, der zum Nachdenken und Träumen anregt. Eine perfekte Auszeit also für alle, die sich in der Terminfülle zur Vorbereitung auf Weihnachten noch etwas Luft verschaffen und sich Ruhe und Besinnung gönnen möchten.

Termin: **Dienstag, 8. Dezember 2026**

14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: **Bildungshaus St.Luzen, Hechingen
Klostersteige 6**

Leitung: **Franz Gnant, Schuldekan Zollern**

Referent: **Reiner Lehmann, Schuldekan i. R. + Diakon**

Anmeldung: **bis Dienstag, 1.12.2026 an
Corinna.Kettner@ru-ebfr.de**

Ökumenischer Religionspädagogischer Jahrestag Albstadt 2027

„Von Hoffnung sprechen in der Krise?! – Theologische und religionspädagogische Perspektiven“



Angesichts der multiplen Krisen der Gegenwart wenden sich Theologie und Religionspädagogik derzeit verstärkt dem Thema „Hoffnung“ zu. Der Religionspädagogische Tag möchte das typische Profil der christlichen Hoffnung aufzeigen und diese ins Gespräch bringen mit Erkenntnissen aus der Hoffnungspsychologie. Er

zeigt, wie Hoffnung zu Resilienz und Empowerment von Schüler*innen beitragen kann und eröffnet didaktische Perspektiven für den Unterricht.

Am Nachmittag werden wir die Thematik in schulartspezifischen Workshops vertiefen.



Termin: **Dienstag, 23. Februar 2027**
9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: **Gemeindehaus St. Hedwig,**
Danneckerstr. 4, 72458 Albstadt-Ebingen

Leitung:



*Kath. Schuldekanate
Sigmaringen und Zollern
SD Otmar Wetzel
Langsdorff
SD Franz Gnant*



*Kath. Dekanat
Tuttlingen-Spaichingen
SD'in Monika Kupferschmid*



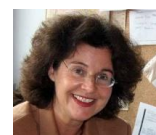
Evangelische Landeskirche
in Württemberg

*Evang. Kirchenbezirke
Rottweil und Balingen
SD'in Amrei Steinfort*



*Evang. Kirchenbezirk
Überlingen-Stockach
SD'in Chr. von*

Referentin: **Prof Dr. Sabine Pemsel-Maier,**
PH Freiburg



Workshops: GS: Tina Daub,
Lehrbeauftragte am GS-Seminar Albstadt
Sek I: Daniela Brändle,
Studienleiterin Balingen/Rottweil

Anmeldung: bis spätestens Dienstag, den 16.02.2027 an
Corinna.Kettner@ru-ebfr.de
Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung den
gewünschten Workshop an!

Demokratiebildung stärken – Demokratie von Anfang an leben



Kinder erleben Demokratie dort, wo sie mitbestimmen, ihre Meinung äußern und Verantwortung übernehmen dürfen. Bereits in der Kita und in der Grundschule werden wichtige Grundlagen für ein respektvolles Miteinander, die Wertschätzung von Vielfalt und die aktive Teilhabe an unserer Gesellschaft gelegt.

Gemeinsam beschäftigen wir uns mit der Frage, wie demokratische Werte im pädagogischen Alltag erlebbar werden können. Sie erhalten praxisnahe Impulse und Methoden, um Mitbestimmung, Partizipation, Konfliktlösung und den respektvollen Umgang miteinander in Ihrer Einrichtung nachhaltig zu fördern.

Freuen Sie sich auf:

- praxisnahe Beispiele für Kita und Grundschule,
- Methoden zur Förderung von Partizipation und Mitbestimmung,
- Anregungen zur Stärkung einer demokratischen Haltung im Alltag,
- Raum für Austausch, Reflexion und kollegiale Vernetzung.

Termin: **Dienstag, 23. März 2027**
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: **Bildungshaus St. Luzen, Hechingen**
Klostersteige 6

Leitung: **Franz Gnant, Schuldekan Zollern**

Referent: **Reiner Lehmann, Schuldekan i. R. + Diakon**

Anmeldung: **bis spätestens Dienstag, den 16.03.2027 an**
Corinna.Kettner@ru-ebfr.de

Biblische Geschichten ganzheitlich erleben



In Anlehnung an die Pädagogik von Franz Kett

Wie können biblische Geschichten so vermittelt werden, dass sie Kinder nicht nur verstehen, sondern mit allen Sinnen erfahren und erleben?

In dieser Fortbildung lernen Sie die ganzheitliche Pädagogik nach Franz Kett kennen. Durch Bewegung, Symbole, Naturmaterialien, Stille und gemeinsames Gestalten eröffnen sich neue Zugänge zu biblischen Erzählungen. Die Methode spricht Herz, Kopf und Hand gleichermaßen an und fördert eine lebendige, wertschätzende Begegnung mit den biblischen Botschaften.

Die Fortbildung bietet:

- eine Einführung in die Grundlagen der Pädagogik von Franz Kett,
- praktische Beispiele zur Gestaltung biblischer Geschichten,
- eigene Erfahrungen mit ganzheitlichen Lernformen,
- Anregungen für den Einsatz im Religionsunterricht sowie in Schulgottesdiensten und Projekten.

Eingeladen sind alle Lehrkräfte, die ihren Religionsunterricht kreativ, erfahrungsorientiert und kindgerecht gestalten möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf eine inspirierende Fortbildung und den gemeinsamen Austausch!

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit, da wir viele Methoden selbst praktisch erleben werden.

Termin: Dienstag, 20. April 2027
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: Bildungshaus St. Luzen, Hechingen
Klostersteige 6

Leitung: Franz Gnant, Schuldekan Zollern

Referentin: Birgit Lehmann, Erzieherin
Referent: Reiner Lehmann, Schuldekan i. R. + Diakon

Anmeldung: bis spätestens Dienstag, den 13.04.2027 an
Corinna.Kettner@ru-ebfr.de

Religionspädagogische Medienstelle St. Luzen in Hechingen

Falls Sie Ideen oder Beratung für Ihren Gottesdienst, Bücher, Medien oder Legematerial für Ihren Religions- oder Ethikunterricht suchen, finden Sie dafür in der Medienstelle ein ausgezeichnetes Angebot für alle Altersstufen.

Sie können sich auf der Homepage gerne orientieren.

Öffnungszeiten:

Montag 14 – 16 Uhr

Dienstag 17 – 19 Uhr



Bildquelle: privat

Anschrift/ Kontakt/ Bestellung:

Medienstelle Hechingen

Corinna Kettner

Klostersteige 6, 72379 Hechingen

07471/ 93 41 72

hechingen@irp-medienberatung.de

Homepage:

<https://www.katholisch-zollern.de/wir-fuer-sie/religionspaedagogische-medienstelle-hechingen>

Ansprechpartner und Kontakt

Schuldekanat der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde Zollern

Schuldekan: Franz Gnant
Furtäcker 4
72488 Sigmaringen
Tel: 07570/951275
Fax: 03212/3046268
Mail: Franz.Gnant@ru-ebfr.de



Schulbeauftragte für Grund- Haupt- Werkreal- und Real-
und Gemeinschaftsschulen: Corinna Kettner
Tel: 07476/950042
Mail: Corinna.Kettner@ru-ebfr.de

Schulbeauftragter für Sonderschulen
Michael Decker
Tel: 07654/808260
Mail : Michael.Decker@ru-ebfr.de



Für die Fortbildungen außerhalb des Schuldekanats Zollern: Katholisches Schuldekanatamt Spaichingen

Schuldekanin: Monika Kupferschmid

Hauptstraße 110

78549 Spaichingen

Tel: 07424/6475 Fax: 07424/601469

Mail: sdaghrs.spa@drs.de